

Verhandlungsschrift

über die 1. öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun.

Sitzungstermin: Dienstag, 07. Februar 2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:40 Uhr
Sitzungsort: Sitzungssaal des Marktgemeindefamtes Steinerkirchen a.d.Traun

Anwesende:

Vorsitzender:

Bürgermeister Thomas Steinerberger ÖVP

Mitglieder:

Vizebürgermeister Ing. Stefan Rath ÖVP
GV Monika Rathmair ÖVP
GV Klaus Prinz ÖVP
GV Johann Grausgruber FPÖ
GV Gregor Mayrwöger FPÖ
GV Stefan Weißenberger GRÜNE
GR Brigitte Spitzbart ÖVP
GR Alexandra Pumpfer ÖVP
GR Christoph Hofinger ÖVP
GR Kristina Lehner-Junkowitsch ÖVP
GR Judith Pürimair ÖVP
GR Andreas Rapperstorfer ÖVP
GR Johann Gruber ÖVP
GR Mag. Dr. Gerhard Obermair FPÖ
GR Wilhelm Rudolf Hangweirer FPÖ
GR Hermann Reisinger FPÖ
GR Mag. pharm. Karin Pöllitzer GRÜNE
GR Ing. DI (FH) Andreas Stefely GRÜNE
GR Alice Wimmer GRÜNE
GR Ulrike Fischer, MSc GRÜNE
GR Franz Spach SPÖ

Ersatzmitglieder

<u>EGR Johannes Artelsmair</u>	<u>FPÖ</u>
<u>EGR Roland Schobesberger</u>	<u>FPÖ</u>
<u>EGR Mag. Thomas Steinerberger</u>	<u>ÖVP</u>

Es fehlen entschuldigt:

<u>GR Andreas Fuxhuber</u>	<u>FPÖ</u>
<u>GR Martin Fischereeder</u>	<u>FPÖ</u>
<u>GR Thomas Wimmer</u>	<u>ÖVP</u>

Es fehlen unentschuldigt:

-x-

**Leiter des Gemeindeamtes
mit beratender Stimme:**

AL Ing. Alexander Bäck

fachkundige Person:

-x-

Schriftführerin:

VB I Kruglow Evelyne

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b) die Sitzung im Sitzungsplan vorgesehen ist,
- c) die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder des Gemeinderates am 30.01.2023 per Mail und durch Boten per RSb unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist und die Abhaltung der Sitzung am 30.01.2023 durch Anschlag an der Amtstafel öffentlich kundgemacht wurde,
- d) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- e) das Protokoll vom 13. Dezember 2022 zur Einsichtnahme bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Marktgemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung aufliegt und gegen diese Verhandlungsschriften bis zum Sitzungsende Einwendungen gebracht werden können.

Von den Gemeindefraktionen wurden nachstehende Protokollunterfertiger namhaft gemacht:

ÖVP -	GV Klaus Prinz
FPÖ -	GR Mag. Dr. Gerhard Obermair
GRÜNE -	GR Mag. pharm. Karin Pöllitzer
SPÖ -	GR Franz Spach

Tagesordnung:

1. Tunnel-Stützpunktfeuerwehr Wollberg; Gewährung von Bedarfszuweisungsmittel für den Ankauf von Rollcontainern samt Ausrüstung; Genehmigung des Finanzierungsplanes
2. Wasserversorgungsanlage Steinerkirchen a.d. Traun; Abschluss einer neuen Servicevereinbarung mit der WDL Wasserdienstleistungs GmbH
3. Abschluss eines Energieliefervertrags für Erdgas mit der Energie AG Vertrieb, Linz
4. Sanierung des Werkraumes in der Mittelschule;
 - a. Beschlussfassung über die Durchführung der Investitionen im Budget 2023
 - b. Vergabe der Arbeiten
5. Gasthaus Sunnleit'n;
 - a. Vergabe der Umbaumaßnahmen und Instandsetzungsarbeiten
 - b. Abschluss eines Pachtvertrags mit Herrn Elvis Hozanovic und Herrn Elvedin Cehic
6. Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.30 (Änderung der Sternchenwidmung Nr. 87, Pointner, Schnelling)
7. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim Glasfaserausbau (Projektverantwortlicher); Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion
8. Allfälliges

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:

1) Tunnel-Stützpunktfeuerwehr Wollsberg; Gewährung von Bedarfszuweisungsmittel für den Ankauf von Rollcontainern samt Ausrüstung; Genehmigung des Finanzierungsplanes

Berichterstattung:

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiter Ing. Alexander Bäck um Berichterstattung. AL Ing. Alexander Bäck berichtet, dass die Tunnelstützpunktfeuerwehr Wollsberg vom Land Oö. Rollcontainer samt Ausrüstung für den Tunnelstützpunkt erhalten hat. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 26.000,00. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Landesfeuerwehrkommandos in Höhe von € 7.800,00, und des Land Oö.-Sicherheitspakets in Höhe von € 13.000,00. Der Restbetrag von € 5.200,00 wird als Bedarfszuweisungsmittel gewährt. Für die Gewährung liegt nun ein Finanzierungsplan vor, welcher vom Gemeinderat zu beschließen wäre.

Beilage Nr. 1: Finanzierungsplan

Wechselrede:

GR Hermann Reisinger erklärt, dass diese Gerätschaften bereits 2022 übernommen worden sind und bittet um Zustimmung des Finanzierungsplanes, da mit den Bedarfszuweisungsmitteln vom Land keine Kosten mehr für die Gemeinde entstehen.

Antrag:

GV Klaus Prinz stellt den Antrag, den Finanzierungsplan lt. Beilage Nr. 1 über die Gewährung von Bedarfszuweisungsmittel für den Ankauf von Rollcontainern samt Ausrüstung für die Tunnelstützpunktfeuerwehr Wollsberg zu beschließen.

Abstimmung:

Einstimmig durch Erheben der Hand

2) Wasserversorgungsanlage Steinerkirchen a.d. Traun; Abschluss einer neuen Servicevereinbarung mit der WDL Wasserdienstleistungs GmbH

Berichterstattung:

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiter Ing. Alexander Bäck um Berichterstattung. AL Ing. Alexander Bäck berichtet, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun am 12.4.2011 eine Servicevereinbarung für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde mit der WDL Wasserdienstleistungs GmbH beschlossen hat. Die Jahrespauschale wurde damals mit netto € 6.631,00 (dzt. indexangepasst € 8.314,00 netto) festgelegt.

Von Seiten der WDL wurde mitgeteilt, dass gegenüber dem Vertrag vom April 2011 wesentliche Änderungen eingetreten sind, welche eine Anpassung der Vereinbarung erforderlich machen.

- diverse Erweiterungen des Leitungsnetzes (Ortschaften Linden, Oberheischbach, Sportstraße, Gemeindezentrum)
- diverse neue Bauwerke - Schächte (Druckreduzier- und Zonentrennschacht, Zählerschächte (Scheinecker, Tiefenthaler), Be- und Entlüftungsgarnituren, Auslaufbauwerke, Drucksteigerungsanlage Friedhof
- Hydrantenbestand (Basis waren ca. 24 Stück, jetzt 34 Stück)
- technische Bereitschaft (Anlagenbereitschaft) wurde wesentlich erweitert und zusätzliche Aufgaben durch WDL übernommen - Drucksteigerungsanlage Friedhof, HB-Süssenberg (Erweiterungen Objektschutz, Netzausfall, Kontrolle Durchflussmengen)
- Leitungsauskunft Grundlage GIS WDL

Das neue Entgelt wird mit € 11.880,00/Jahr exkl. USt. festgelegt.

Beilage Nr. 2: Servicevereinbarung Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun – WDL,
Aufgabenverteilung Betriebsführung der Wasserversorgungsanlage

Wechselrede:

GV Gregor Mayrwöger erkundigt sich, in welcher Höhe die Betriebsführung budgetiert worden sei. AL Ing. Alexander Bäck antwortet, dass dieser mit € 8.314,00 budgetiert wurde.

Antrag:

GR Andreas Rapperstorfer stellt den Antrag, einen neuen Servicevereinbarung lt. Beilage Nr. 2 mit der WDL Wasserdienstleistungs GmbH für die Wasserversorgungsanlage Steinerkirchen a.d. Traun abzuschließen.

Abstimmung:

Einstimmig durch Erheben der Hand

3) Abschluss eines Energieliefervertrags für Erdgas mit der Energie AG Vertrieb, Linz

Berichterstattung:

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiter Ing. Alexander Bäck um Berichterstattung. AL Ing. Alexander Bäck berichtet, dass die Marktgemeinde Steinerkirchen a.d. Traun derzeit einen Energieliefervertrag für Gas bis 31.12.2023 mit der Energie AG abgeschlossen hat. In den vergangenen Monaten wurde mehrmals in den Gremien darüber beraten, den Erdgasliefervertrag auch für die Jahre 2024 und 2025 abzuschließen. Am 19.1.2023 wurde die Gemeinde darüber informiert, dass es aufgrund der aktuellen Preissituation sinnvoll wäre, einen Gasliefervertrag für die Jahre 2024 und 2025 abzuschließen. Der Arbeitspreis sei in den letzten Monaten stark gesunken und ist derzeit wieder im Steigen.

Die Gemeinde bezieht derzeit Gas für die Beheizung der Musikschule und Turnsaal, für das Gemeindeamt und für das Gasthaus Sunn Leit'n. Die voraussichtliche Liefermenge wurde auf 159.000 kWh korrigiert, da für den Bereich des Gemeindeamtes lt. derzeitigen Stand keine größeren Gasmengen erforderlich.

Da für den Vertragsabschluss die aktuellen Arbeitspreise maßgeblich sind, wurde am 19.01.2023 mit den politischen Parteien Kontakt aufgenommen. Es wurde mehrheitlich vorgeschlagen, den Vertrag für die Jahre 2024 und 2025 entsprechend abzuschließen.

Beilage Nr. 3: Energieliefervertrag Erdgas von 19.1.2023

Wechselrede:

GV Johann Grausgruber stellt die Vorgehensweise der Energie AG in Frage, da das Angebot des Vertrages nur einen Tag gültig war. In dieser kurzfristigen Zeitspanne sei es schwierig, eine effiziente Entscheidung treffen zu können.

GR Mag. Dr. Gerhard Obermair ging davon aus, dass dieser Vertrag nur für das Jahr 2024 beschlossen wird. Einen Vertrag für das Jahr 2025 abzuschließen, sei sehr spekulativ.

GR Franz Spach ist derselben Meinung, stimmt aber trotzdem dem Abschluss des Vertrages zu, da man den zukünftigen Gaspreis nicht abschätzen kann.

GR Mag. pharm. Karin Pöllitzer findet gut, eine Basis zu haben, mit welcher man kalkulieren kann, äußert aber hierbei auch den Wunsch, das Gas mittelfristig aus dem Energieportfolio zu eliminieren.

Antrag:

GR Johann Gruber stellte den Antrag, den Abschluss eines Energieliefervertrages lt. Beilage Nr. 3 für Erdgas mit der Energie AG Vertrieb, Linz zu beschließen.

Abstimmung:

Einstimmig durch Erheben der Hand

4) Sanierung des Werkraumes in der Mittelschule;

a) Beschlussfassung über die Durchführung der Investitionen im Budget 2023

b) Vergabe der Arbeiten

Berichterstattung zu a und b):

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiter Ing. Alexander Bäck um Berichterstattung. AL Ing. Alexander Bäck berichtet, dass seitens der Pädagogen der Mittelschule Steinerkirchen a.d. Traun wiederholt auf die schlechte, nicht mehr zeitgemäße Ausstattung des Werkraumes hingewiesen wurde und um die Generalsanierung angesucht. Es sollten die Schulmöbel, die Werkzeugausstattung, die Elektroinstallation sowie die abgehängte Decke inkl. der Beleuchtung erneuert werden. In Absprache mit den Pädagogen der Mittelschule wurden die Angebote für die Sanierungsarbeiten eingeholt.

1. Fa. Mayr Schulmöbel, Scharnstein	€ 26.093,03 inkl. MwSt.
2. Fa. Amering	€ 5.974,49 inkl. MwSt.
3. Fa. Starzer Trockenbau e.U., Wels	€ 6.799,20 inkl. MwSt.
4. Fa. Malermeister Schott, Gunskirchen	<u>€ 2.431,80 inkl. MwSt.</u>
<u>Summe</u>	<u>€ 41.298,52 inkl. MwSt.</u>

Seitens der Mittelschule wird versucht, einen Teil der Investitionskosten (2 Arbeitstische) durch Sponsoring zu finanzieren.

In der Sitzung des Gemeindevorstands am 26.1.2023 wurden die geplanten Sanierungsmaßnahmen erörtert und vorgeschlagen, die Arbeiten im Frühjahr durchzuführen. Die finanziellen Mittel waren ursprünglich im

Budget 2022 enthalten. Es sollte daher eine Übertragung dieser Mittel (€ 49.800,00) in das Haushaltsjahr 2023 erfolgen.

Weiters soll die Vergabe der Arbeiten an die vorgeschlagenen Firmen erfolgen.

Beilage Nr. 4: Angebot Fa. Mayr Schulmöbel

Beilage Nr. 5: Angebot Fa. Amering

Beilage Nr. 6: Angebot Fa. Starzer Trockenbau e.U.

Beilage Nr. 7: Fa. Malermeister Schott

Wechselrede zu a und b):

Entfallen

Antrag zu a):

GR Christoph Hofinger stellt den Antrag, die Durchführung der Investitionen für die Sanierung des Werkraumes in der Mittelschule im Budget 2023 zu beschließen.

Abstimmung zu a):

Einstimmig durch Erheben der Hand

Antrag zu b):

GR Christoph Hofinger stellt den Antrag, die Arbeiten für die Sanierung des Werkraumes in der Mittelschule an die Firmen lt Beilage Nr. 4,5,6 und 7, zu vergeben.

Abstimmung zu b):

Einstimmig durch Erheben der Hand

5) Gasthaus Sunnleit'n;

a) Vergabe der Umbaumaßnahmen und Instandsetzungsarbeiten

b) Abschluss eines Pachtvertrags mit Herrn Elvis Hozanovic und Herrn Elvedin Cehic

Berichterstattung zu a):

Der Vorsitzende ersucht Amtsleiter Ing. Alexander Bäck um Berichterstattung. AL Ing. Alexander Bäck berichtet, dass am 2.2.2023 mit Herrn Elvis Hozanovic und Herrn Elvedin Cehic und den Fraktionsvertretern ein

Gespräch über die Verpachtung des Gasthauses Sunn Leit'n und der beabsichtigten Betriebsführung stattfand. Die beiden Herren beabsichtigen, das Gasthaus ab voraussichtlich 1.4.2023 zu öffnen. Für den Betrieb sind jedoch diverse Umbaumaßnahmen erforderlich. Es sollten der Kühl- und Gefrierzellenbereich erneuert und im zweiten Abstellraum neu eingebaut werden. Im ersten Abstellraum sollte dann ein Pizzaofen mit den erforderlichen Geräten eingerichtet werden. Dafür ist die Elektroinstallation anzupassen und das Strombezugsrecht um weitere 9kW zu erweitern.

Die geplanten Maßnahmen wurden im Gemeindevorstand bereits erörtert und es wird vorgeschlagen, die Arbeiten an nachstehende Firmen zu vergeben.

1. Fa. B/P Kälte-, Klima- und Isoliertechnik GmbH:
Lieferung einer getrennten Kühl- und Tiefkühlzelle inkl. der erforderlichen Regale
€ 14.624,34 exkl. MwSt.

2. Elektro Gerhard Amering:
Elektroinstallationsarbeiten (Erneuerung der Zählerschleife, Erneuerung des Unterverteilers im Nebenraum, Anschluss der Kühlboxen und Verlegung der Anschlussleitung für den Pizzaofen, usw.)
€ 2.805,40 exkl. MwSt.

3. Netz OÖ:
Netzbereitstellungsentgelt für die neuen kW
€ 1.872,00 exkl. MwSt.

Die Gesamtinvestitionskosten belaufen sich auf 19.301,74 exkl. MwSt. und sind im Budget 2023 nicht vorgesehen. Eine Bedeckung sollte aus dem Ergebnis des Jahres 2022 erfolgen.

Berichterstattung zu b):

Von Herrn Dr. Reinhard Schwarzkogler wurde ein Entwurf des Pachtvertrages für das Gasthaus Sunn Leit'n ausgearbeitet. Dieser entspricht im Wesentlichen dem bisherigen Pachtvertrag. Am 02.02.2023 fand eine Fraktionsbesprechung statt, um diesen Pachtvertrag durchzugehen. Dabei wurden noch einige Abänderungen vorgenommen. Der überarbeitete Pachtvertrag wurde am 3.2.2023 an die Pächter versandt.

Vermietet werden das Erdgeschoss sowie die Räumlichkeiten im Obergeschoss und die Terrasse. Das Pachtverhältnis beginnt mit 1.3.2023 und wird auf die Dauer von drei Jahren abgeschlossen. Der monatliche Pachtzins beträgt € 650,00 inkl. USt. Die Gemeinde verzichtet für die ersten sechs Monate auf den Mietzins. Die weiteren Details sind im beiliegenden Pachtvertrag enthalten.

Beilage Nr. 8: Entwurf Pachtvertrag Version II 2.2.2023 Hozanovic und Cehic

Wechselrede zu a+b):

GV Gregor Mayrwöger freut sich, dass neue Pächter gefunden wurden und wünscht diesen alles Gute für die Zukunft. Positiv erwähnt wird auch, dass man mit der alten Kühlzelle eine gute Wiederverwendung gefunden hat und man sich dadurch auch die Kosten der Entsorgung erspart.

GV Johann Grausgruber merkt an, dass man sich zukünftig über das Tragen der Wartungs- und Servicekosten vorab besser abstimmen sollte.

Antrag zu a):

Vizebgm. Ing. Stefan Rath stellt den Antrag, die Vergabe der Umbaumaßnahmen und Instandsetzungsarbeiten im Gasthaus Sunn Leit'n an die Firmen Fa. B/P Kälte-, Klima- und Isoliertechnik GmbH, Elektro Gerhard Amering und Netz Oö wie in der Berichterstattung vorgetragen, zu beschließen.

Abstimmung zu a):

Einstimmig durch Erheben der Hand

Antrag zu b):

Vizebgm. Ing. Stefan Rath stellt den Antrag, Herrn Elvis Hozanovic und Herrn Elvedin Cehic das Gasthaus Sunn Leit'n entsprechend dem vorliegenden Pachtvertrag lt. Beilage Nr. 8 zu verpachten.

Abstimmung zu b):

Einstimmig durch Erheben der Hand

6) Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.30 (Änderung der Sternchenwidmung Nr. 87, Pointner, Schnelling)

Berichterstattung:

Der Vorsitzende ersucht Vizebgm. Ing. Stefan Rath um Berichterstattung. Vizebgm. Ing. Stefan Rath berichtet, dass Herr Thomas und Frau Marion Pointner, Schnelling 20, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun um Veränderung der als Wohngebiet im Grünland ausgewiesenen Fläche, welche derzeit als Sternchenbau Nr. 87 im Flächenwidmungsplan ausgewiesen ist, ersuchen, zu verschieben.

Die im Flächenwidmungsplan (Sternchenbau) als Wohngebiet ausgewiesene Fläche beträgt 1.294 m². Hierzu liegt die Stellungnahme und der Plan des Ortsplaners (Beilage Nr.9 und 10) vor, in welcher hervorgeht, dass aus ortsplanerischer Sicht der gewünschten Umwidmung zugestimmt werden kann. Ebenso liegt ein Erhebungsblatt (Beilage Nr.11) zur Verständigung des Amtes der Oö. Landesregierung für die Änderung des Flächenwidmungsplanes vor.

Das Umwidmungsansuchen wurde in der Sitzung des Bauausschusses am 18.01.2022 erörtert und grundsätzlich positiv beurteilt.

In der Gemeinderatssitzung am 05.04.2022 wurde der Grundsatzbeschluss über die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.30 (Änderung der Sternchenfläche) (Beilage Nr. 12) erfasst.

Die betroffenen Nachbarn wurden mittels Verständigung für eventuelle Stellungnahmen informiert. Von Seiten der Nachbarn wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

In der Gemeinderatssitzung am 14.06.2022 wurde der Beschluss über die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.30 (Änderung der Sternchenfläche) (Beilage Nr. 12) gefasst.

Anschließend wurde die Flächenwidmungsplan-Änderung dem Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung, Raumordnungsrecht zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt.

Mit Schreiben vom 19.09.2022 kam die Mitteilung von Versagungsgründen bezüglich der Umwidmung des Landes Oö., wo folgendes hervorging (Beilage Nr. 13):

In Berücksichtigung der Stellungnahmen der am Verfahren beteiligten Fachdienststellen kann aus Sicht der örtlichen Raumordnung der gegenständlichen Widmungsänderung nicht zugestimmt werden.

- So ist in Übereinstimmung mit der naturschutzfachlichen Beurteilung festzuhalten, dass durch die vorliegende Änderung eine unorganische ausgeformte bebaubare Fläche entstehen würde, welche weit in den agrarisch genutzten Raum reicht. Aus fachlicher Sicht ist daher weiterhin eine nachvollziehbare kompakte Ausformung der Sternchenfläche notwendig, um den grundlegenden Raumordnungszielen zu entsprechen.
- Der Begründung zur vorliegenden Änderung, dass im nordöstlichen Bereich des oa. Grundstückes ein Carport errichtet werden soll, kann nicht nachvollzogen werden, zumal dieser Bereich nicht abgeändert wird. Darüber hinaus ist festzuhalten, dass bereits im südöstlichen der gegenständlichen Umwidmungsfläche die Grundlagenforschung nicht ausreichend (Feststellungen der Marktgemeinde zum Baukonsens) ist.

Der Plan wurde daraufhin seitens von der Familie Pointner umgezeichnet und die Fläche Richtung Bestand verschoben.

Anschließend wurden die betroffenen Nachbarn über den neuen Plan mittels Verständigung für eventuelle Stellungnahmen informiert.

Von Seiten der Nachbarn wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Beilage Nr. 9: Stellungnahme Ortsplaner

Beilage Nr. 10: Ergänzende Stellungnahme Ortsplaner

Beilage Nr. 11: Erhebungsblatt

Beilage Nr. 12: FWPL-Änderung 3.30

Beilage Nr. 13: Mitteilung von Versagungsgründen

Wechselrede:

Entfallen

Antrag:

Vizebgm. Ing. Stefan Rath stellt den Antrag, die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr.3.30 (Änderung der Sternchenwidmung Nr. 87, Pointner, Schnelling), zu beschließen.

Abstimmung:

Einstimmig durch Erheben der Hand

7) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim Glasfaser- ausbau (Projektverantwortlicher); Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Berichterstattung:

Der Vorsitzende berichtet, dass die FPÖ-Gemeinderatsfraktion gemäß § 46 Abs. 2 Oö Gemeindeordnung mit Schreiben vom 17.01.2023 um Aufnahme des Gegenstandes in die Sitzung des Gemeinderats (Beilage Nr. 14) ersuchte. Der Vorsitzende ersucht GV Johann Grausgruber um Berichterstattung.

Ziel vom Glasfaserausbau in Steinerkirchen ist es, allen Steinerkirchnern, ob förderbar oder nicht förderbar, den Anschluss an das Glasfaser zu ermöglichen. Für die Reihung, Koordination und als Informationsstelle für die Bürger ist ein Projektverantwortlicher notwendig. In der Vergangenheit hatte dies mit Sorgfalt und großer Zufriedenheit EGR Mag. Gerald Stockhammer, BSc über. Ihm gilt ein großer Dank dafür. Von der FPÖ Fraktion ist nun die Entscheidung auf Vizebgm. Ing. Stefan Rath gefallen, wobei auch von Vorteil sei, dass dieser Bauausschussobmann ist. Nach Gesprächen mit Vizebgm. Ing. Stefan Rath willigte dieser ein, diese Tätigkeit zu übernehmen, wenn er gewählt wird. GV Johann Gausgruber erwähnt, dass sich EGR Mag. Gerald Stockhammer, BSc dafür bereit erklärt hat, ihm die vorhandenen Unterlagen zu übergeben und auch gegebenenfalls als Unterstützung weiter beim Glasfaserausbau mitzuwirken.

Beilage Nr. 14: Antrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Wechselrede:

Entfallen

1.Antrag:

GR Franz Spach stellt den Antrag auf öffentliche Abstimmung.

Abstimmung:

Einstimmig durch Erheben der Hand

2.Antrag:

GV Johann Gausgruber stellt den Antrag, Vizebgm. Ing. Stefan Rath für die Funktion als Projektverantwortlichen im Glasfaserausbau zu wählen.

Abstimmung:

24 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung wg. Befangenheit (Vizebgm. Ing. Stefan Rath. ÖVP)

8) Allfälliges

GR Mag. pharm. Karin Pöllitzer berichtet, dass der Basiskurs mit der Fahrradberatung (4 Workshops) nun abgeschlossen sei. Dabei erklärten sich fünf Personen bereit, als Radbeauftragte in Steinerkirchen tätig zu sein. Mag. pharm. Karin Pöllitzer bittet um dessen Veröffentlichung im nächsten Amtsblatt. Die Liste dieser Personen wird sie dem Gemeindeamt noch übermitteln.

GR Ing. DI (FH) Andreas Stefely informiert, dass am 14.4.2023 an der Schule ein „Fahrradcheck“ für Schüler und am 15.4. 2023 für den Rest der Bevölkerung beim Cafe Baumgartner stattfindet.

Er wünsche sich für diese Veranstaltung seitens der Gemeinde Unterstützung. Er äußert den Vorschlag, einen Gratiscafe beim Baumgartner für die teilnehmenden Bürger anzubieten, welche dort ihr Rad inspizieren lassen. Bgm. Thomas Steinerberger möchte sich diesbezüglich noch mit GR Ing. DI (FH) Stefely besprechen, wie diese Unterstützung aussehen könnte. Diese Veranstaltung solle auch im Amtsblatt wieder veröffentlicht werden. Die Artikel dazu werden an das Gemeindeamt übermittelt.

GR Alice Wimmer äußert den Wunsch, das Schild „familienfreundliche Gemeinde“ sichtbarer zu platzieren, sowie zB das Schild „Gesunde Gemeinde“ direkt unter der Ortstafel hängt. Bgm. Thomas Steinerberger wird diesbezüglich etwas unternehmen.

Am Montag, 27.2.2023, um 19 Uhr im Turnsaal Steinerkirchen a.d. Traun, startet wieder die Projektwerkstatt und es solle auch hierfür wieder intensiv Werbung gemacht werden.

Bgm. Thomas Steinerberger informiert GR Alice Wimmer darüber, wie der Stand betreffend der Tagesbetreuungsstätte von Frau Margit Wimmer sei. Es fanden bereits Gespräche mit dem Hilfswerk statt, welche die Projektunterlagen erhielten um eine Kostenaufstellung erstellen zu können. Sobald wir diese Informationen erhalten, wird GR Alice Wimmer darüber informiert.

GV Stefan Weißenberger freut sich, dass das Gasthaus Sunn Leit'n von qualifizierten Gastwirten übernommen wird.

GR Hermann Reisinger äußert den Wunsch, eine Liste zu veröffentlichen, welche Dinge im ASZ kostenpflichtig sind. Diese wird seitens der Gemeinde angefordert und dann im nächsten Amtsblatt veröffentlicht.

GR Wilhelm Hangweirer erkundigt sich, ob sich die Gemeinde auch darüber informiert hätte, ob der Gaspreis die nächsten 2 Jahre wieder billiger werde. AL Ing. Alexander Bäck antwortet, dass nur die aktuellen Preise eingeholt wurden. Aufgrund der steigenden Gaspreise wurde der Abschluss eines Liefervertrages für die nächsten Jahre beraten.

GV Johann Grausgruber informiert, dass am 9. Februar 2023 um 18 Uhr die nächste Umweltausschusssitzung stattfindet. Die nächste Flurreinigung findet am 25. März 2023 um 8:15 Uhr statt. Auch diese solle wieder im Amtsblatt veröffentlicht werden. Weiters ersucht er auch, alle Beteiligten insbesondere Vizebgm. Ing. Stefan Rath beim Glasfaserausbau zu unterstützen.

GV Gregor Mayrwöger wies darauf hin, dass letztes Jahr das Budget mit einem Überschuss von € 34.000,00 beschlossen wurde und man diesen Überschuss in nur wenigen Sitzungen stark dezimiert hat.

Vizebgm. Ing. Stefan Rath informiert, dass die nächste Bauausschusssitzung am 23.3.2023 stattfindet. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt wird die „Evaluierung des Glasfaserbausbaus“ sein.